

Pressemitteilung des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg

Themenbereich Lokales

Pressestelle:
Telefon: (030) 90277-6281/-2310
Telefax: (030) 90277-2391
E-Mail: [E-Mail an Pressestelle](mailto:pressestelle@ba-ts.berlin.de)
(pressestelle@ba-ts.berlin.de)

23. August 2022

Nr. 281

Der Lette-Verein startet mit dem Do-it-yourself (DIY)-College

Neue Chancen für die, die bisher „durch’s Raster fallen“

„Mach DIY zu Deinem Beruf“ – damit wirbt der Lette Verein seit einigen Monaten und hat damit Erfolg. Schon jetzt ist eine erste Klasse zum Schulstart Sommer 2022 mit 25 Teilnehmenden gefüllt.

Das neu gegründete DIY-College richtet sich an junge Menschen, die noch nicht genau wissen, wohin ihre berufliche Reise gehen soll. Im Vordergrund steht hier das Empowerment derjenigen, die bisher zu einer Integrierten Berufsausbildungsvorbereitung (IBA) zum Lette Verein kommen und häufig beruflich „durch’s Raster fallen“, so Schulleiter, Norbert Forstmann. Dem Wunsch der so genannten Generation Z, ein unabhängiges, selbstbestimmtes Leben unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu führen, wird hier Rechnung getragen.

Im DIY-College wird vermittelt, wie man sich unabhängig von kommerziellen Anbietern selbst zu helfen weiß, ein auskömmliches Leben führen und auch andere dabei unterstützen kann. Zu den Inhalten gehören Dinge wie das Urban Gardening, Nachhaltigkeit in Bezug auf Beschaffung und Lagerung von Lebensmitteln, das Upcycling von vermeintlich unbrauchbaren Möbeln oder auch das Entwickeln von Farbkonzepten für Räume. Auch das fachkundige Betreuen von Menschen jeden Alters gehört zur Ausbildung.

Ines Herrmann, Leiterin des DIY-Colleges:

"Ziel ist, qualifizierte Allrounder auf den Arbeitsmarkt zu bringen, die in vielfältigen Einrichtungen zum Einsatz kommen können. Dazu gehören Privathaushalte, Hotels, Schulen, Wohnheime, Kitas und alle Unternehmen, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit professionell beschäftigen. Mit einer guten Geschäftsidee können die Absolvent_innen auch ihr eigenes Unternehmen gründen, das auf dieser Ausbildung fußt."

Bezirksbürgermeister Jörn Oltmann:

"Die Auszubildenden können sich auf zeitgemäße Inhalte und Aufgabenbereiche freuen. Ein zukunftsorientierter Ausbildungsgang mit nachhaltigen und gesellschaftlichen Themen, wie Upcycling oder der fachkundigen Betreuung von Menschen- Eine berufliche Grundlage gestaltet nach den aktuellen Anforderungen und Entwicklungen einer sich wandelnden Arbeitswelt für qualifizierte Nachwuchskräfte. Ich gratuliere dem Lette Verein zu der ersten voll besetzten Klasse und wünsche allen Auszubildenden viel Spaß und Erfolg auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Erwerbsleben."

Mit dem Start des DIY-Colleges beschreitet der Lette Verein in Berlin einen ganz besonderen Weg, denn so wird es an keiner öffentlichen Einrichtung mit der Möglichkeit, einen Berufsabschluss zu erlangen, angeboten. Damit werden Menschen, die häufig ohne Schul- und Berufsabschluss für den Arbeitsmarkt verloren gehen, aufgefangen.

Die drei Erfolgsstufen im DIY-College

- **Step 1 - DIY-Starter:** Das ist eine einjährige Grundlagenausbildung, die auf viele sehr abwechslungsreiche Arbeitsbereiche vorbereitet. Jeden Tag eine neue Aufgabe als projektbezogenes Modul.
Ziel: Erwerb der Berufsbildungsreife (BBR)
- **Step 2 - DIY-Supporter:** Hier geht es einen Schritt weiter. Entweder bringt man schon eine mindestens einjährige Grundausbildung wie zum Beispiel dem DIY-Starter mit oder hat möglicherweise eine Integrierte Berufsausbildungsvorbereitung (IBA) erfolgreich abgeschlossen. Die Ausbildung zum DIY-Supporter dauert zwei Jahre.
Ziel: Abschluss als Hauswirtschaftshelfer_in und die Möglichkeit zur erweiterten Berufsbildungsreife (eBBR) oder Mittleren Schulreife (MSA).
- **Step 3 - DIY-Expert:** Die Ausbildung zum DIY-Expert dauert drei Jahre und erweitert die DIY-Fähigkeiten aus den ersten zwei Ausbildungsjahren. Neben dem Berufsabschluss als Assistent_in für Ernährung und Versorgung besteht die Möglichkeit, den Mittleren Schulabschluss (MSA) zu erwerben.

Über den Lette Verein Berlin

Der Lette Verein mit seinen rund 800 Schüler_innen bietet zehn Ausbildungsgänge für Fachkräfte in Design, Ernährung und Versorgung, Gesundheit sowie Technik an. Er wurde im Jahre 1866 von Wilhelm Adolf Lette als "Verein zur Förderung der Erwerbsfähigkeit des weiblichen Geschlechts" gegründet und ist heute als Berufsausbildungszentrum eine Stiftung des öffentlichen Rechts.

Ausführliche Informationen zu den unterschiedlichen Ausbildungsgängen sind auf der [Internetseite des Lette Verein](#) zu finden oder können über Herrn Sandmann vom Lette Verein angefragt werden:

Lette Verein

Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Frank Sandmann

Telefon: (030) 21994-116

Mobil: 015338499052

[E-Mail an Herrn Sandmann](mailto:f.sandmann@letteverein.berlin) (f.sandmann@letteverein.berlin)

Kontakt:

Wirtschaftsförderung Tempelhof-Schöneberg

Sventha Schütz

[E-Mail an Frau Schütz](mailto:Sventha.Schuetz@ba-ts.berlin.de) (Sventha.Schuetz@ba-ts.berlin.de)